

**BILDUNG  
WISSEN  
ERZIEHUNG**

Für Kinder in Tansania

# NEWSLETTER

Liebe Elimus, Freunde, Mitglieder und Spender,

**1. Ausgabe**  
Februar 2020

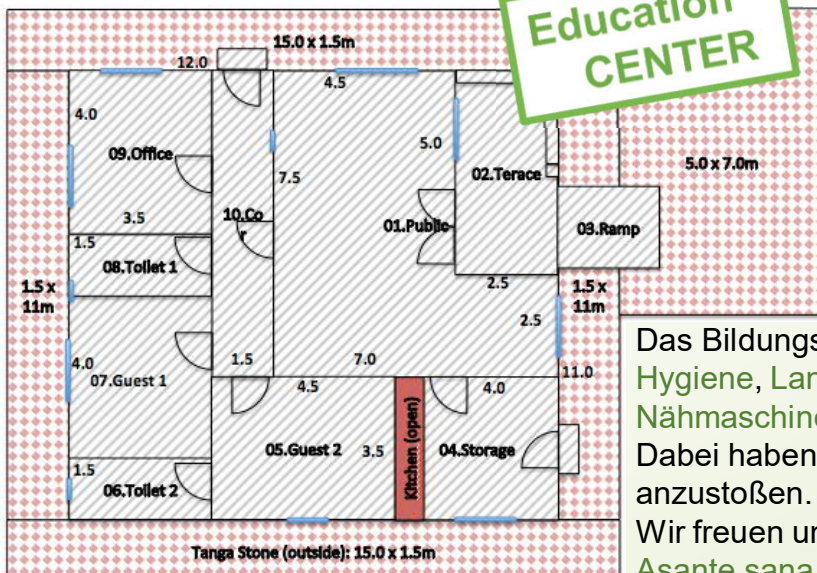


Seit August 2019 wohnen endlich die ersten drei Waisenkinder im ersten Waisenhaus in Miono. Wir haben das Haus „**Tembo Haus**“ getauft und unsere Erzieherin **Flora** nennt sich nun stolz „**Mama Tembo**“. Zwei der Kinder sind eineiige Zwillinge: **Faudhia und Faulisha**.

Zu Beginn waren die beiden Mädchen noch sehr schüchtern und wirkten sehr in sich zurückgezogen. **Upendo Aisha**, ebenfalls ein Mädchen, gewöhnte sich etwas schneller an die neue Umgebung und hat schnell mit den beiden Zwillingen Freundschaft geschlossen. Ende Dezember reiste Nadine nach Miono, um die Kinder kennen zu lernen und die nächsten Schritte zu besprechen.

Unter anderem konnte eine **Montessori Erzieherin** („**Nyangi**“) eingestellt werden, die sich nun tagsüber um die drei Mädchen kümmert und mit ihnen im Pavillon spielt. Seit diesem neuen Angebot wirken auch die beiden Zwillinge zunehmend aufgeschlossener und lebhafter. Nyangi unterstützt Flora auch im Haushalt, da Flora für uns auch mit Leidenschaft die „**DOLPHIN Bags**“ näht.

Insgesamt ist jetzt richtig Leben ins **DOLPHIN Village** gekommen, wozu auch der Esel „**Pundi**“ und unser Hund „**Mimi**“ weiter beitragen. Durch vereinzelte Regenphasen sind auch unsere Pflanzen und der Garten weiter gewachsen, und Flora kann teilweise schon kleine Gerichte aus dem hauseigenen Garten kochen.



Unser neuestes Projekt in Dolphin Village ist der Bau des „**Education Center**“. Bei unseren Aufenthalten im Dolphin Village haben wir festgestellt, dass in der Gegend ein großer Bedarf an **Bildungsangeboten** besteht. Deshalb haben wir 2018 mit unseren afrikanischen Partnern vor Ort begonnen, ein **Bildungszentrum** zu planen.

Das Bildungsangebot soll u.a. **Lesen/Schreiben, Englisch, Hygiene, Landwirtschaft** sowie das Bedienen einer **Nähmaschine** umfassen und an Jung und Alt gerichtet sein. Dabei haben uns Eure Spenden sehr geholfen, das Projekt anzustoßen. Gestartet werden soll der Bau im Frühjahr 2020. Wir freuen uns sehr auf unser Bildungszentrum und sagen: **Asante sana** für Eure Unterstützung!

## Projekt HOPES



Der Ausgangspunkt des Projektes „Help Oasis for Participation Education Support“ (HOPES) ist 2018 die Begegnung von Nadine und Michael mit dem tansanischen Lehrer Christopher Rutuku. Christopher und Christina Rutuku, die mit ihren leiblichen vier Kindern in einem kleinen Haus leben, kümmern sich zusätzlich um Kinder mit Behinderungen. Und dies, obwohl es großer Anstrengungen bedarf, ihren Lebensunterhalt und gute Bildungsmöglichkeiten für ihre eigenen Kinder zu sichern. Dennoch haben sich Chris und Tina dazu entschlossen, Kinder mit körperlichen Behinderungen, die von ihren Familien verlassen wurden oder deren Familien mit der Situation überfordert waren, in das eigene Familienleben aufzunehmen. Das **Schlüsselerlebnis** für Christopher war ein Spaziergang, bei dem er auf einen Jungen aufmerksam wurde, der sich aufgrund schwerer körperlicher Bewegungseinschränkungen auf dem Boden kriechend fortbewegte und in den Abfällen nach Essensresten suchte. Christopher berichtete, dass diese Begegnung ihrer beider Leben veränderte.



Ibrahimu ist das erste Kind, das die Familie Rutuku bei sich aufnahm. Nach diesem Erlebnis fasste Chris den Entschluss, für Kinder in vergleichbaren Lebenslagen Unterstützung zu organisieren. In der Region sprach es sich schnell herum, dass er **Beratung** anbot und nach **Lösungen** suchte. In kurzer Zeit entwickelte sich ein Kontakt zu über **zwanzig Kindern** und ihren Eltern. Bis zu dem Kontakt mit Nadine und Michael waren Chris und Tina auf sich alleine gestellt. Anfang 2019 beriet ELIMU über die Möglichkeit einer Kooperation mit Christopher, da dieser die Entwicklung und die Aufgaben rund um das Waisenhaus in Miono bis zu diesem Zeitpunkt bereits mit überzeugender **Kompetenz, Zuverlässigkeit** und beeindruckender **Sicherheit** im Umgang mit den örtlichen Behörden begleitete. Innerhalb des ELIMU-Vorstandes bot sich Hans-Peter an, die Zusammenarbeit mit Christopher zu koordinieren.

Gemeinsam erstellten sie eine **Bedarfsübersicht** und planten **erste Schritte**, um grobe Versorgungsmängel betroffener Kinder im neu entstandenen **Netzwerk** zu beheben. Sie nannten das Projekt „HOPES“. Dieses wurde unter dem „**Dach der Kooperation**“ der NGOs „Elimu“ in Deutschland und „OPAL“ in Tansania gestartet. In der Bedarfsübersicht machten sie auf die vielen fehlenden **Rollstühle** für Kinder aufmerksam. In Arusha entdeckten sie eine **Recycling-Werkstatt**, die aus vor Ort verfügbaren Materialien sehr alltagstaugliche und individuell angepasste Rollstühle herstellte. „**Mobility Care**“ ([www.wheelchairs.co.tz](http://www.wheelchairs.co.tz)) wurde von einem Techniker mit Gehbehinderung aufgebaut.

Im März 2019 wurden die ersten drei Kinder mit **maßgefertigten Rollstühlen** ausgestattet. Nadine und Michael waren zu diesem Zeitpunkt vor Ort und konnten die Auslieferung in Miono persönlich vornehmen. Die Gegenfinanzierung erfolgte über **freiwillige Spenden** der Teilnehmer/innen eines **Fortbildungsseminars** an der Fachschule für Sozialpädagogik in Lensahn. Für die Kinder, die einen Rollstuhl erhielten, änderte sich der Blick auf die Welt völlig. Christopher stellte fest, dass sie jetzt viel bessere **Teilhabechancen** haben. Daraufhin beschloss ELIMU im Juni 2019, die Unterstützung für das Projekt **HOPES** weiter auszubauen. Die Anschaffung weiterer Rollstühle wurde umgesetzt.



Da mit den anderen Projekten in Miono hohe finanzielle Aufwendungen verbunden waren, sollten sich Möglichkeiten der Unterstützung an einer direkten Gegenfinanzierung ausrichten. Nadine und Michael ermutigten Christopher daher, das Projekt **HOPES** zu einer **eigenständigen NGO** weiter zu entwickeln. Nach kurzer Zeit legte Christopher einen **Satzungsentwurf** vor und stellte den Antrag auf Anerkennung als NGO in Tansania.

Im September 2019 fand ein Workshop von ELIMU in Fulda statt. Dabei wurde auch die weitere Verbesserung der Zusammenarbeit mit „HOPES“ auf die Arbeitsliste genommen. Charlotte Schmidtke, Steffen Neubauer und Hans-Peter bildeten eine Arbeitsgruppe, die sich mit den **Bedarfen, Lösungswegen** und einer **Time-Line** für das Projekt auseinandersetzte. Am Ende stand ein **Arbeitsplan**, der die Unterstützung

von **mobilitätseingeschränkten** Kindern auf die Hilfen für **sinnesgeschädigte** Kinder (Seh-/ Hörschädigte) ausweitete. Am 31. Oktober 2019 wurde **HOPES** in Tansania als NGO anerkannt und erhielt die offizielle **Zertifizierungsurkunde**.

Im November 2019 beschloss ELIMU, Christopher bei der Einrichtung des **HOPES-Büros** als **Beratungs- und Anlaufstelle** für Eltern und Kinder zu unterstützen. Es wurden auch Gelder für die Anschaffung weiterer **Rollstühle** überwiesen. Christopher übermittelte eine Liste mit einer **Bedarfsübersicht** für 7 Kinder mit erheblichen **Mobilitätseinschränkungen**, 5 Kinder mit **Hörschädigungen** (bis zur Taubheit) und 2 Kinder mit **erheblichen Sehschädigungen** (eine einseitige Erblindung und eine Folgeerscheinung bei Albinismus). Die Anzahl der Kinder, die eine **einfache Sehhilfe** brauchten, wurde nicht berücksichtigt. Das galt auch für Kinder mit **erheblichen Entwicklungsverzögerungen/ -störungen**, die in der Aufstellung nicht auftauchten. Laut Christopher wächst die Zahl der Kinder, deren Eltern sich an **HOPES** wenden, stetig. Für die Kooperation steht Hans-Peter weiterhin als Ansprechpartner für Interessierte, Unterstützer/innen und Ideengeber/innen zur Verfügung.



Im Waisenhaus **Chipole** leben aktuell um die dreißig Kleinkinder. Viele von ihnen sind noch im Säuglingsalter, andere krabbeln oder laufen schon durch die Gegend, und die Großen gehen in den Kindergarten oder in die Vorschule. Die Leiterin, **Sr. Aquinata**, berichtet, sie unterstützen insgesamt um die **70 Kinder**. Viele der Kinder gehen mit sechs Jahren auf die nahe gelegene **Primary School** und später auf die **Secondary School** und leben dann dort. Ihre Ferien verbringen die Kinder häufig im **Waisenhaus**. Im letzten Jahr ist ein **Gästehaus** entstanden, in dem die Kinder unterkommen können. Es ist beeindruckend zu hören, wie Sr. Aquinata stets den Überblick hat,

welches Kind in welcher Klasse ist oder welche Kinder zu ihren Angehörigen zurückkehren konnten. Die Schulen in **Chipole** haben im letzten Jahr in den regionalen Rankings gut abgeschlossen. ELIMU verfolgt weiterhin das Ziel, das Waisenhaus darin zu unterstützen, Personalkosten zu finanzieren. Unser Wunsch ist es, pädagogisch qualifizierte Mitarbeiterinnen zu finden, was in der ländlichen Region aber eine große Herausforderung ist.

Anke Mikolajetz, eine Freundin des Vereins, unterstützt seit 2012 gemeinsam mit ihrem Verein „**Kinderdorf Chipole**“ das Waisenhaus. An dieser Stelle möchten wir uns bei ihr für den netten Austausch und die schönen Fotos, die sie uns von ihrem letzten Besuch im November 2019 mitgebracht hat, bedanken!



Im November gab es an der Grundschule, an der Christine Lehrerin ist, einen Martinsbasar. Hier wurden Basteleien der Schüler und auch **Dolphin Bags** verkauft. Es kam ein Erlös von 500 Euro zusammen, der direkt an ELIMU gespendet wurde. Christine plante im Herbst 2019 die **neue Kollektion** der **Dolphin Bags**, die ab Sommer 2020 erhältlich sein soll. Nadine nahm die Ideen und Schnittmuster der neuen Taschen im Dezember mit zu Flora in Miono. Flora nähte fleißig und konnte noch während Nadines Aufenthalt in Tansania erste **Prototypen** der neuen Kollektion erstellen.

Die Produktion wird voraussichtlich im Februar 2020 starten. Wir sind gespannt auf die wunderschönen neuen Taschen! Geplant ist unter anderem eine **Bodybag** und ein **Shopper**! Auch für unsere laufende **Twiga-Kollektion** konnte Nadine wieder Taschen mit nach Deutschland bringen. Das Lager bei Christine ist nun also wieder voll. Es hatte sich doch in den letzten Wochen stark geleert, was uns alle natürlich freut. Bedeutet jede verkaufte Tasche schließlich Geld für den Weiterbau am **Dolphin Village**. ☺ Weitere Informationen und unsere aktuellen Modelle findet Ihr auf: [www.dolphin-bags.com](http://www.dolphin-bags.com)

Noch mehr Informationen zu unseren Projekten findet Ihr unter: [www.elimu-ev.de](http://www.elimu-ev.de)  